

Wenn das Leben wieder besser wird:

Frühlingsgefühle.

Bald kommt der Frühling wieder. Er kündigt sich schon an. Der Himmel ist blau. Die sanften Sonnenstrahlen erwärmen die Luft. Vögelgezwitscher ist zu hören und in der Ferne glückliches Kindergeschrei. Es bilden sich schon die ersten Knospen an manchen Bäumen und der Wind streicht leise durch deren Äste.

Ich hasse den Winter! Die Kälte, die Nässe, die Dunkelheit. Umso grösser sind nun die Glücksgefühle, wenn die Wärme nach diesem eisigen Januar zurückkehrt. Die Vorfreude wird geweckt:

Bald können wir mit einer feinen Jacke und einem Eis in der Hand durch die Strassen schlendern, mit dem Fahrrad durch die Stadt düsen – für das war es mir nämlich in den letzten Monaten zu kalt, im Park die Sonne geniessen, die blühenden Bäume bestaunen. Bald können wir uns bis in die Nacht hinein draussen auf den Terrassen der vielen Bars mit einem kühlen Bier erfrischen, am Fluss grillieren, am See baden. Das Schönste

ist die Tatsache, dass der Frühling auch an den Menschen zu erkennen ist. Neue Energie wird getankt, Vitamin D wird eingesammelt. Viele Menschen sind fröhlicher und beglückter.

Ich arbeite seit einer Woche im Gastro-Bereich, wo man – gewollt oder ungewollt – viele Geschichtchen von Gästen mitbekommt, während man an etwas rumhantiert, deren Teller abräumt oder einfach seine Runden durchs Restaurant dreht. Gestern habe ich gleich an zwei Tischen mitbekommen, wie glücklich diese zwei Personen gerade sind. Eine erzählte ihrer Kollegin, dass es ihr momentan so gut gehe und alles so liefe, wie sie sich es vorgestellt hätte.

Ein anderer meinte zu seinem Gegenüber, dass er so glückerfüllt wäre. Er empfände es beispielsweise auch als Glück, dass er ein Schwätzchen mit einer meiner Mitarbeiterinnen haben durfte und auch schon an diesem Morgen eine junge Dame seine Einladung auf einen Kaffee angenommen hatte. Und ganz unabhängig davon schrieb

mir gestern auch noch meine Schwester, dass sie so ein Glückspilz sei, da alles so gut laufe – die Arbeit, die Liebe, die Familie, das Leben.

Jeder ist auf seine Weise glücklich und weiss sein Glück zu schätzen. Auch bei mir tauchen diese Gefühle besonders im Frühling häufig auf. Ich bin dankbarer für alles, was ich habe, was ich erreicht habe und die Möglichkeiten, die mir das Leben bietet. Momentan beginnt für mich gerade eine neue Etappe.

Ich habe vor, im Sommer zu studieren und erhalte, wie bereits erwähnt, gerade Einblicke in einen ganz anderen Beruf. Ich liebe es, Neues zu entdecken und zu lernen, ich bin schliesslich jung und möchte meinen Horizont noch um einiges erweitern.

Die Zeit könnte also nicht günstiger sein. Mit dem Frühling kommen die Kraft, die Freude und Energie. Ich hoffe sehr auch für alle von euch.

Salome Weber,
26.2.2017, 116. Jahrgang, Nr. 57.